



**BSG**

Berufsverband Seelsorge  
im Gesundheitswesen

**APA**

Association professionnelle  
aumônerie en milieu de santé

## Unsere Vision

Der Berufsverband Seelsorge im Gesundheitswesen setzt sich dafür ein, dass ...

- > Seelsorge als eigenständige Profession in der Gesundheitsversorgung der Schweiz verankert ist, die für die spirituell-religiöse Unterstützung spezialisiert ist;
- > Seelsorger:innen im Gesundheitswesen einen geschützten und an Standards gebundenen Berufstitel des Berufsverbandes tragen;
- > die Qualität der spirituell-religiösen Begleitung in Gesundheitsinstitutionen<sup>1</sup> gesichert ist und kontinuierlich weiterentwickelt wird;
- > Seelsorger:innen im Gesundheitswesen weltanschaulich offen und in einer spirituell-religiösen Tradition verwurzelt sind sowie durch eine Religionsgemeinschaft mandatiert werden;
- > Personen in Gesundheitsinstitutionen Zugang zu professioneller Seelsorge haben, die sie im Horizont ihrer jeweiligen Weltanschauungen und Glaubenseinstellungen unterstützt.

## Unsere Mission

Der Berufsverband Seelsorge im Gesundheitswesen ...

- > entwickelt Standards für professionelle Seelsorge im Gesundheitswesen;
- > erarbeitet Prozesse der Qualitätsentwicklung, -sicherung und -überprüfung für Seelsorge im Gesundheitswesen;
- > fördert den Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den Seelsorger:innen im Gesundheitswesen;

---

<sup>1</sup> Mit Gesundheitsinstitutionen sind neben stationären auch Einrichtungen zur ambulanten und mobilen Gesundheitsversorgung gemeint.



**BSG**

Berufsverband Seelsorge  
im Gesundheitswesen

**APA**

Association professionnelle  
aumônerie en milieu de santé

- > vernetzt sich mit Interessensgruppen und Verantwortlichen in Landeskirchen, Religionsgemeinschaften, Gesundheitsversorgung und Ausbildungsinstitutionen;
- > gestaltet das Feld der spirituell-religiösen Unterstützung im Gesundheitswesen mit und übernimmt darin Verantwortung im Sinne des Patientenwohles.

Dabei orientiert sich der Berufsverband Seelsorge im Gesundheitswesen ...

- > an einem von der WHO beschriebenen erweiterten Gesundheitsverständnis, welches Spiritualität/Religiosität als Dimension von Gesundheit in Behandlung und Betreuung einschliesst;
- > an einem offenen Spiritualitätsverständnis wie es z.B. die Bigorio-Empfehlungen von [palliative.ch](http://palliative.ch) beschreiben<sup>2</sup>;
- > an Ergebnissen der aktuellen Forschung zur professionellen seelsorglichen Unterstützung.

Zürich, 15. März 2024

---

<sup>2</sup> «Spiritualität durchdringt alle Dimensionen menschlichen Lebens. Sie betrifft die Identität des Menschen, seine Werte, alles, was seinem Leben Sinn, Hoffnung, Vertrauen und Würde verleiht. Spiritualität wird erlebt in der Beziehung zu sich selber, zu anderen und zum Transzendenten (Gott, höhere Macht, Geheimnis,...). Zur Spiritualität gehören die Fragen, die angesichts von Krankheit und Endlichkeit des Lebens aufkommen, ebenso wie die individuellen und gemeinschaftlichen Antworten, die dem erkrankten Menschen als Ressource zur Verfügung stehen.»

Cosette Odier et al., BIGORIO 2008, Empfehlungen zu Palliative Care und Spiritualität - Konsens zur «best practice» für Palliative Care in der Schweiz,  
[www.palliative.ch/public/dokumente/was\\_wir\\_tun/angebote/bigorio\\_best\\_practice/BIGORIO\\_2008\\_-\\_Empfehlungen\\_zu\\_Palliative\\_Care\\_und\\_Spiritualitaet.pdf](http://www.palliative.ch/public/dokumente/was_wir_tun/angebote/bigorio_best_practice/BIGORIO_2008_-_Empfehlungen_zu_Palliative_Care_und_Spiritualitaet.pdf)